



Ronald Peetz

SHAKESPEARE

D(R)AMEN

korrespondierend
zur ausstellung

in der galerie "sonnensegel"

13. november 2016 - 03. märz 2017





Foto: Lothar Schulz

Ronald Paris, der unlängst mit dem Brandenburgischen Kunstpreis für sein Lebenswerk geehrt wurde, hat als Maler und Grafiker die Kunst- und Kulturlandschaft in Ostdeutschland entscheidend mitgeprägt. Der 1933 in Sondershausen/Thüringen geborene Künstler bekannte sich in seinen Arbeiten immer zu einer realistischen Bildsprache, die den Menschen als Suchenden bzw. Ringenden in der Auseinandersetzung mit der ihn umgebenden Welt zeigt. Die Liebe zum Theater wurde Ronald Paris als Sohn eines Schauspielers quasi in die Wiege gelegt. Auch vom Geschehen auf der Bühne erwartet der Künstler, dass es sich mit dem Leben beschäftigt, zum Denken anregt. Unter diesen Umständen ist es nicht verwunderlich, dass das Werk Shakespeares, welches elementare menschliche Befindlichkeiten bündelt, für den Maler besonders interessant ist.

Die Galerie „Sonnensegel“, deren Weg Professor Ronald Paris seit über 25 Jahren als Freund und Unterstützer begleitet, freut sich über die Möglichkeit, einige Arbeiten ihres „Ehrenpaten“ zum Shakespeare- Kosmos korrespondierend zur aktuellen Ausstellung zeigen zu können.

Kinder - und Jugend - Kunst - Galerie "Sonnensegel e.V."
Gotthardtkirchplatz 4/5, 14770 Brandenburg a.d. Havel
Email: info@sonnensegel-ev.de - Telefon: 03381 522837 - Fax: 03381 229318

Abbildung Vorderseite:

Ronald Paris, Shakespeare - auf einem Narren reitend, Aquarell, 1984 (Ausschnitt)